



Projektbüro Urbane Praxis

c/o S27 - Kunst und Bildung
Schlesische Str. 27b
10997 Berlin

Tel: +49 30 - 61776730
Email: office@urbanepaxis.berlin
Web: urbanepaxis.berlin

Initiative Urbane Praxis

Baupalast am Dragoner / constructLab und andere
Berlin Mondiale / Kulturnetzwerk Neukölln
Floating University / Floating e.V.
Haus der Statistik / ZUSammenKUNFT Berlin eG
raumlabor berlin
S27 - Kunst und Bildung
station urbaner kulturen / nGbK
Zentrum für Kunst und Urbanistik ZK/U
u.a.m.

30.09.2021

Baustein für den Koalitionsvertrag für die Legislaturperiode 2021/2026

Die Koalition setzt sich für Urbane Praxis ein und unterstützt die Fortführung kreativer Stadtlabore, die städtische Querschnittsthemen aufgreifen (u.a. ökologische, soziale oder stadtplanerische Herausforderungen) und mit ganz unterschiedlichen Gruppen entsprechende Visionen für die Zukunft Berlins entwickeln.

Die Urbane Praxis wird als Querschnittsdisziplin ressortübergreifend von der Kulturverwaltung und Stadtentwicklung zusammen mit Sozial-, Jugend- und Umweltverwaltung mit einer Strukturbildung (Büro für urbane Querschnittsaufgaben) und Projekt- und Campusanlagenförderung auf die gesamte Legislaturperiode finanziert. Alle Verwaltungen unterstützen das Thema durch Fachinput und stellen Ressourcen zur Verfügung. Die Initiative Urbane Praxis wird zur Partnerin für die strategische Ausformulierung.

Der Aktionsplan der Initiative Urbane Praxis wird umgesetzt. Ziel ist, bestehende Projekte nachhaltig zu unterstützen, neue stadträumliche Experimente zu ermöglichen sowie Verwaltung und Aktive zu schulen. Damit verpflichtet sich der Senat zur Reduktion von Handlungshemmnissen, welche es den Bürger*innen erschweren, sich aktiv an der Gestaltung des gemeinschaftlichen städtischen Lebens zu beteiligen. Dies gilt im Besonderen für die Aktivierung von nicht genutzten städtischen Flächen und Gebäuden, die künftig in einem simplifizierten Verfahren für Gemeinwohlprojekte zugänglich gemacht werden.